

City-Filter®

VOLVO
S60 / S80
V70 / V70 AWD
XC70 / XC90



Einbau- / Betriebsanleitung

Allgemein

Diese Einbauanleitung ist ausschließlich gültig für die Nachrüstung einer serienmäßigen Abgasanlage mit dem City-Filter®.

Vor Einbau und Inbetriebnahme des City-Filter® ist die Einbauanleitung sorgfältig zu lesen.

Weitere allgemeine Informationen für den Monteur und den Fahrzeughalter sind auf der Rückseite zu finden.

Die Montage des City-Filter® ist ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal einer Kfz-Werkstatt durchzuführen.



Lieferumfang

- City-Filter®

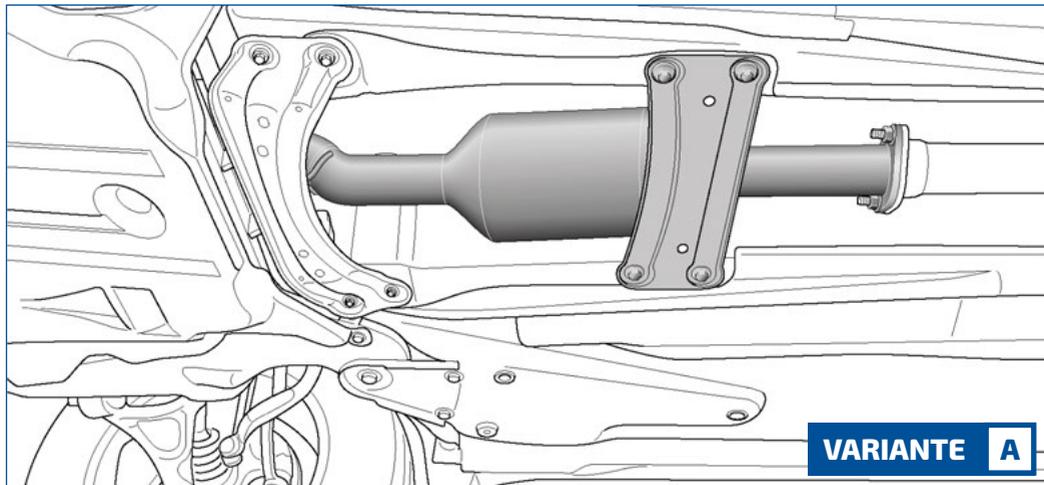


- Montageteile
- Hinweis-Schilder Motorraum/B-Säule Fahrerseite
- Abnahmebescheinigung zur Vorlage bei der Zulassungsstelle
- Garantie-Erklärung
- Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE)

Vor Beginn der Arbeiten muss geprüft werden, welche der folgenden Einbauvarianten zu verwenden ist.

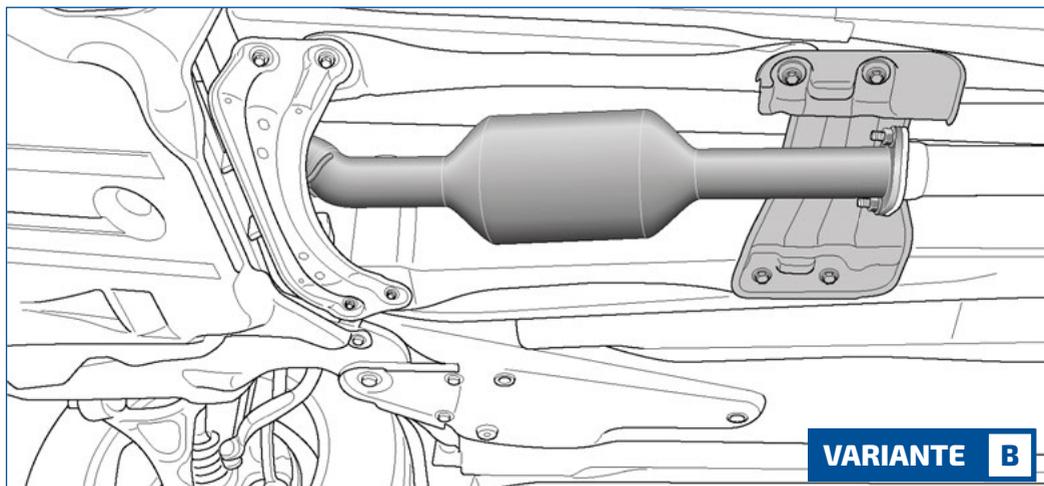
Einbauvariante A (Seite 3 - 6)

Die Einbauvariante A gilt **nur** für VOLVO S60 / S80 / V70 (siehe Abbildung Variante A).



Einbauvariante B (Seite 7 - 10)

Die Einbauvariante B gilt **nur** für VOLVO XC70 / XC90 / V70 AWD (siehe Abbildung Variante B).



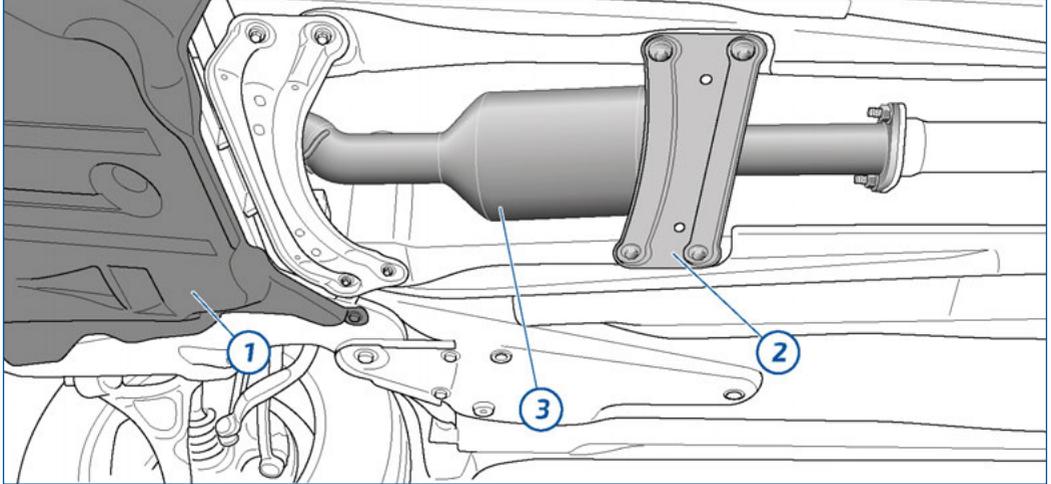
1. Vorbereitung Montage City-Filter®

VARIANTE **A**

- Stellen Sie sicher, dass nur mit geeignetem Schutz an der möglicherweise heißen Abgasanlage gearbeitet wird. Grundsätzlich sind die mitgelieferten Montagebauteile zu verwenden.
- Die Motorabdeckung (1) und der hintere Querträger (2) sind auszubauen. Die originalen Schrauben werden wiederverwendet.
- Der Katalysator (3) ist auszubauen und zu entsorgen.

HINWEIS: Gilt nur für Fahrzeugausstattungen **mit Hitzeschutz** am Abgasturbolader:

Die Verschraubung für den Hitzeschutz (Schraube und Feder) wird zur späteren Montage wiederverwendet.

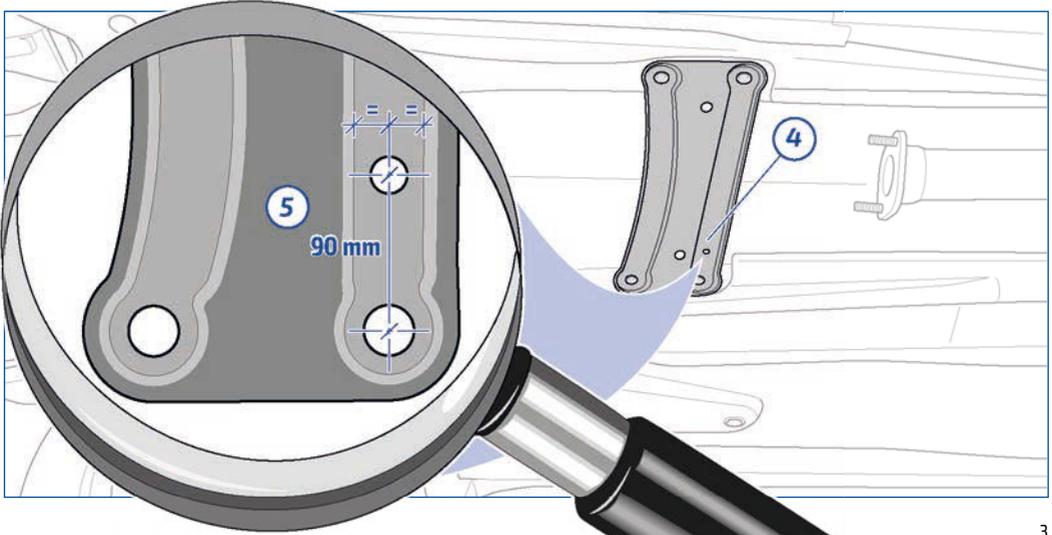


2. Vorbereitung Montage City-Filter®

VARIANTE **A**

- In den hinteren Querträger ist eine Bohrung $\varnothing 9,5$ mm (4) entsprechend den Angaben (5) zu erstellen.

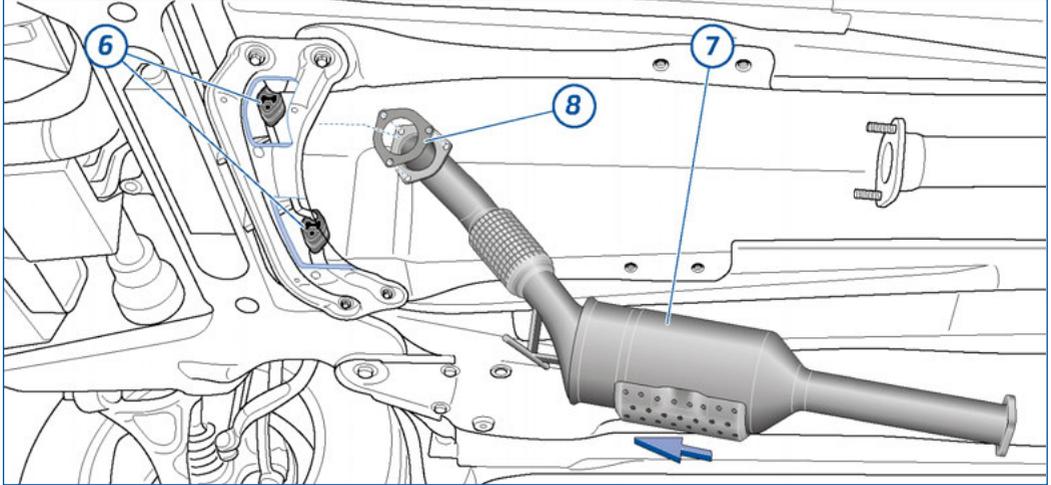
HINWEIS: Der Korrosionsschutz ist wiederherzustellen.



3. Montage City-Filter®

VARIANTE **A**

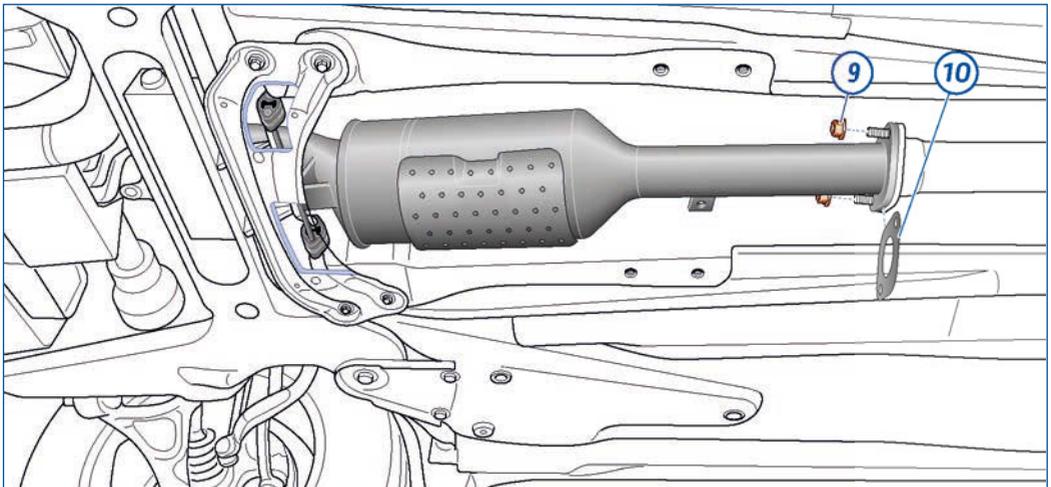
- Die neuen Gummipuffer (6) sind auf den Fahrzeughalter aufzuschieben.
- Der City-Filter® (7) ist mit neuer Dichtung (8) in die Abgasanlage einzusetzen (siehe auch nächste Abbildung).
- Der City-Filter® ist in die Gummipuffer einzuhängen.



4. Montage City-Filter®

VARIANTE **A**

- Der City-Filter® ist mit den neuen Kupfermuttern MB (9) und neuer Dichtung (10) an der hinteren Flanschverbindung lose vorzumontieren.



5. Montage City-Filter®

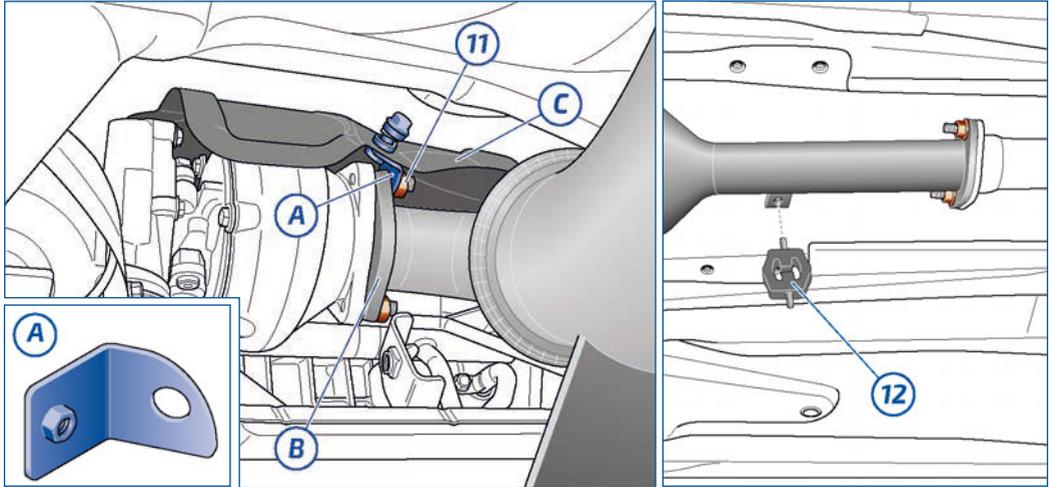
VARIANTE **A**

- Der City-Filter® ist mit den neuen Kupfermuttern M10 (11) lose vorzumontieren.

HINWEIS: Gilt nur für Fahrzeugausstattungen **mit Hitzeschutz** am Abgasturbolader:

Der mitgelieferte Zusatzhalter (A) ist zwischen Flansch City-Filter® (B) und Hitzeschutz (C) mit der originalen Schraube und Feder einzubauen.

- Das neue Gummimetallement (12) ist mit der verzinkten Flanschmutter M8 am City-Filter® lose vorzumontieren.

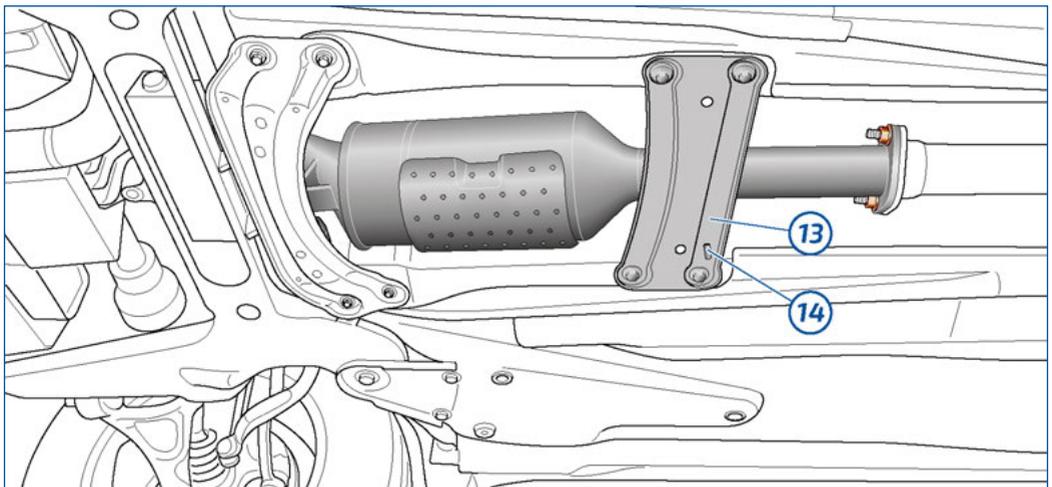


6. Montage City-Filter®

VARIANTE **A**

- Der hintere Querträger (13) ist mit den originalen Schrauben einzusetzen und lose vorzumontieren.

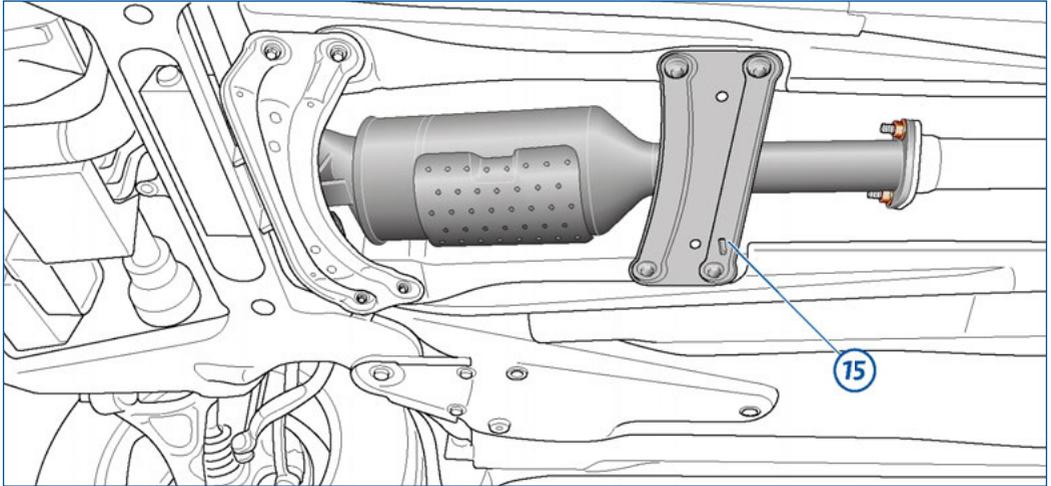
- Das Gewinde des Gummimetallements (14) ist durch die neu erstellte Bohrung im Querträger zu schieben.



7. Montage City-Filter®

VARIANTE **A**

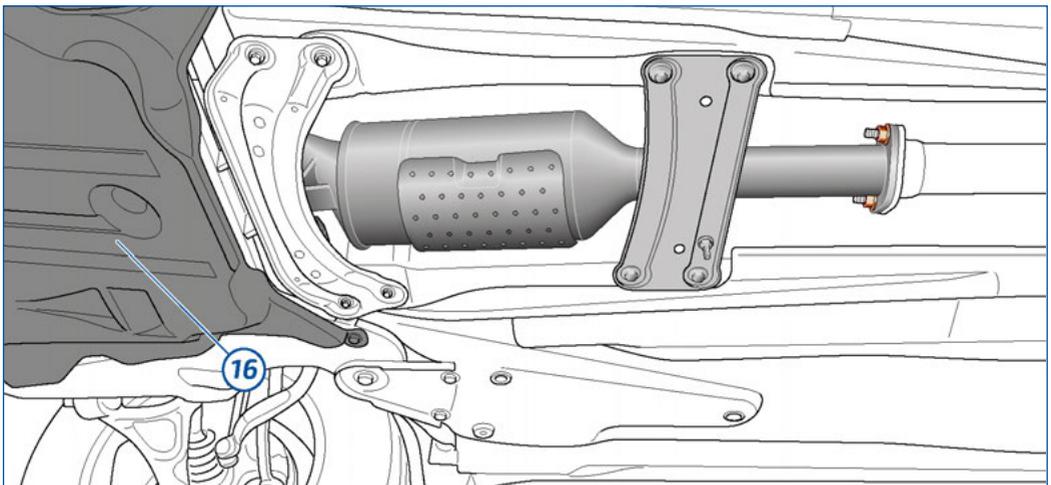
- Das Gummimetallement (15) ist mit der verzinkten Flanschmutter M8 am Querträger lose vorzumontieren.
- Der City-Filter® ist so auszurichten, dass andere Fahrzeugteile nicht berührt werden!
- Alle Schrauben sind festzuziehen.



8. Endmontage City-Filter®

VARIANTE **A**

- Die Motorabdeckung (16) ist einzubauen.
- Die mitgelieferten Hinweis-Aufkleber sind sichtbar im Motorraum und an der B-Säule der Fahrertür anzubringen.

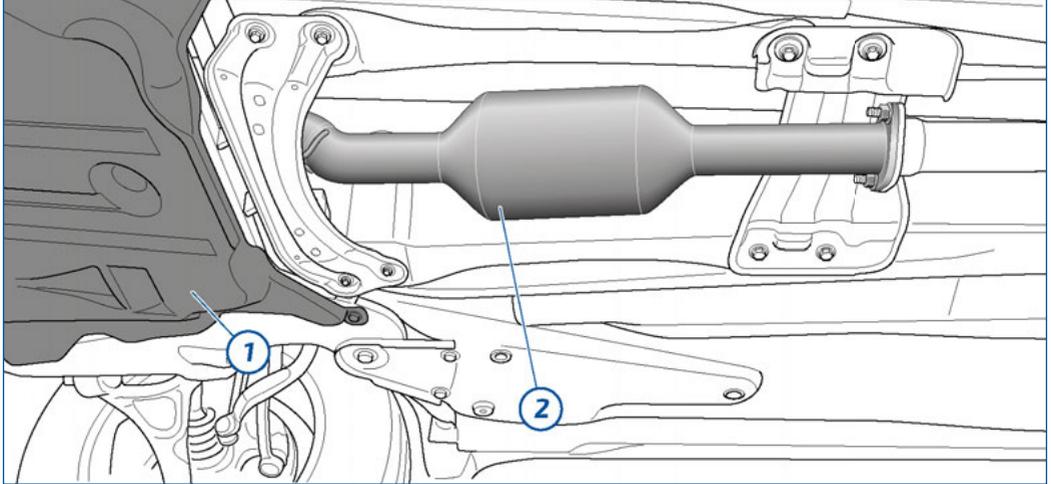


1. Vorbereitung Montage City-Filter®

VARIANTE

B

- Stellen Sie sicher, dass nur mit geeignetem Schutz an der möglicherweise heißen Abgasanlage gearbeitet wird. Grundsätzlich sind die mitgelieferten Montageteile zu verwenden.
- Die Motorabdeckung (1) ist auszubauen.
- Der Katalysator (2) ist auszubauen und zu entsorgen.

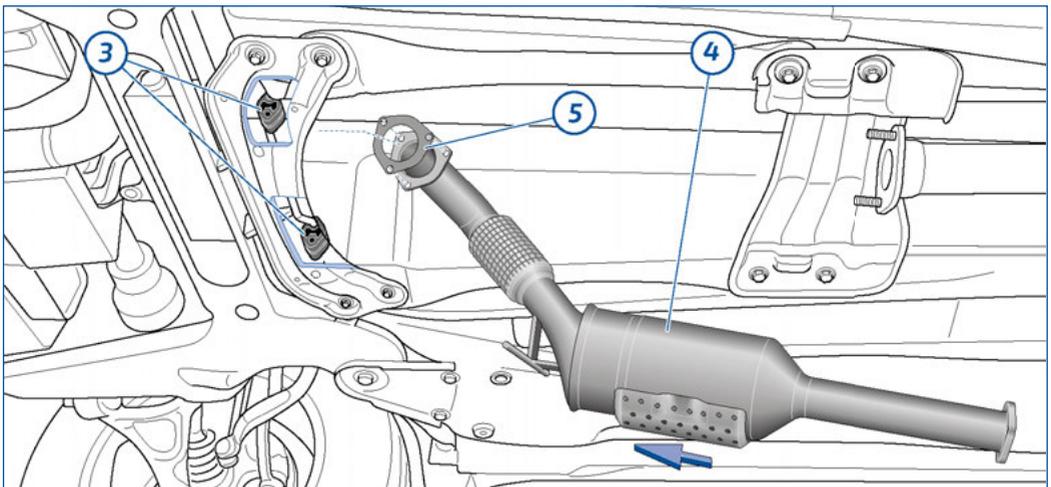


2. Montage City-Filter®

VARIANTE

B

- Die neuen Gummipuffer (3) sind auf den Fahrzeughalter aufzuschieben.
- Der City-Filter® (4) ist mit neuer Dichtung (5) in die Abgasanlage einzusetzen (siehe auch nächste Abbildung).
- Der City-Filter® ist in die Gummipuffer einzuhängen.

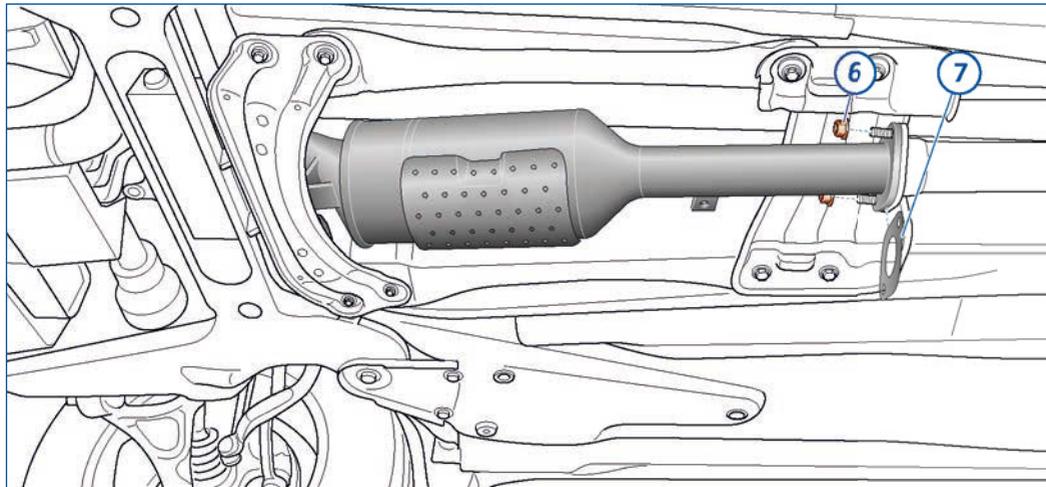


3. Montage City-Filter®

VARIANTE

B

- Der City-Filter® ist mit den neuen Kupfermuttern M8 (6) und neuer Dichtung (7) an der hinteren Flanschverbindung lose vorzumontieren.



4. Montage City-Filter®

VARIANTE

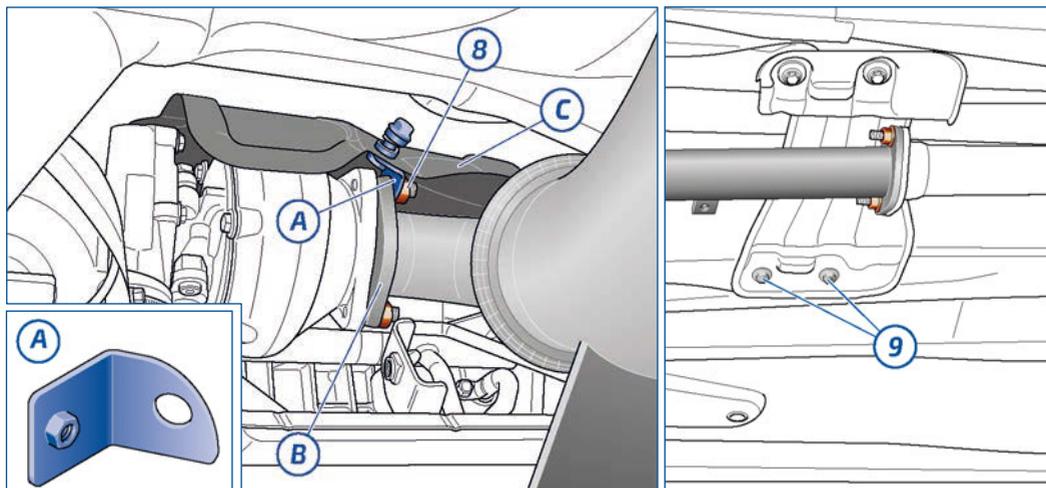
B

- Der City-Filter® ist mit den neuen Kupfermuttern M10 (8) lose vorzumontieren.

HINWEIS: Gilt nur für Fahrzeugausstattungen **mit Hitzeschutz** am Abgasturbolader:

Der mitgelieferte Zusatzhalter (A) ist zwischen Flansch City-Filter® (B) und Hitzeschutz (C) mit der originalen Schraube und Feder einzubauen.

- Die beiden Befestigungsschrauben (9) des hinteren Querträgers (rechte Fahrzeugseite) sind auszubauen.

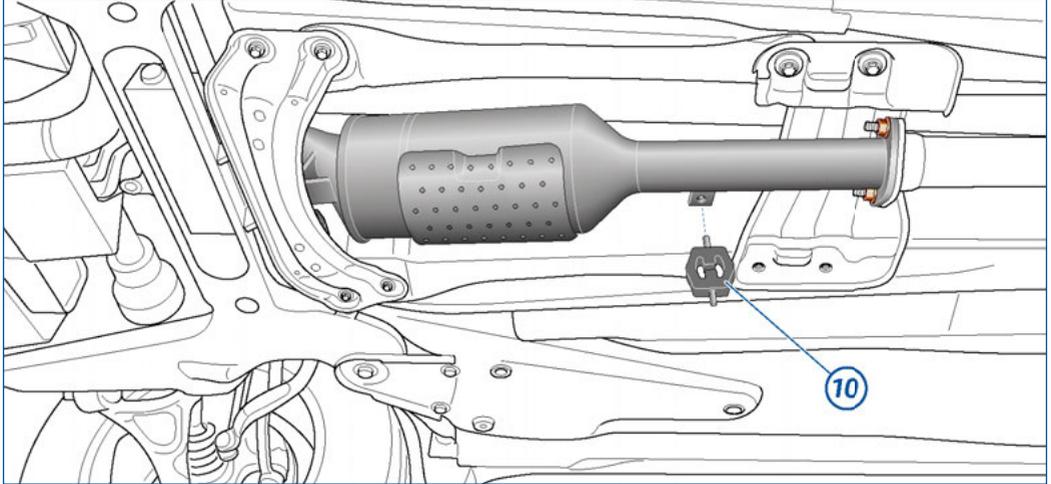


5. Montage City-Filter®

VARIANTE

B

- Der neue Gummipuffer (10) ist mit der verzinkten Flanschmutter M8 am City-Filter® lose vorzumontieren.

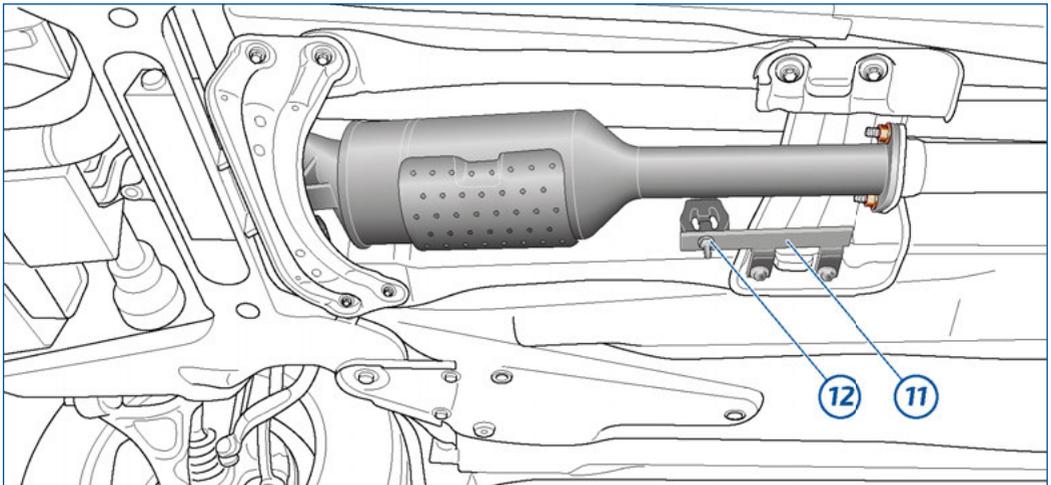


6. Montage City-Filter®

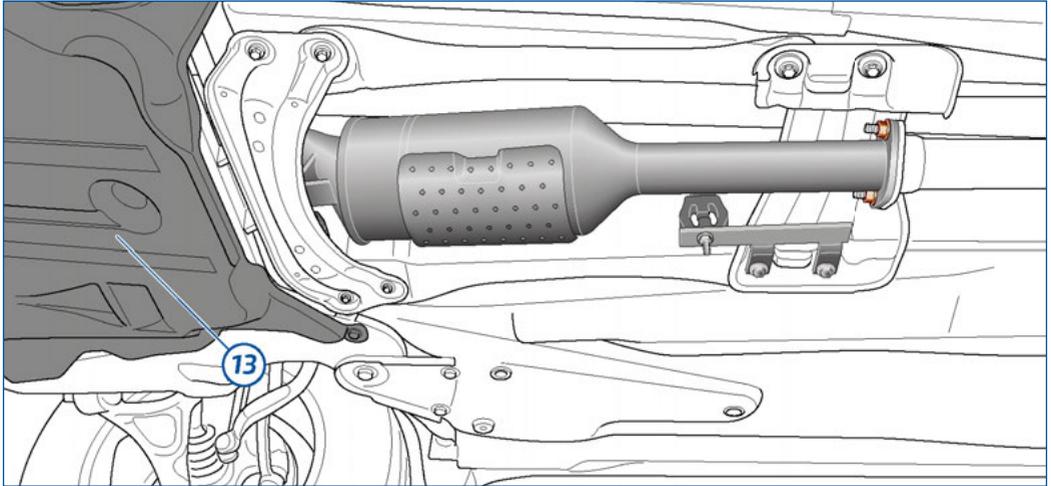
VARIANTE

B

- Der neue Zusatzhalter (11) ist mit den originalen Schrauben am Fahrzeug lose vorzumontieren.
- Das Gummimetallelement (12) ist mit der verzinkten Flanschmutter M8 am Zusatzhalter lose vorzumontieren.
- Der City-Filter® ist so auszurichten, dass andere Fahrzeugteile nicht berührt werden!
- Alle Schrauben sind festzuziehen.



- Die Motorabdeckung (13) ist einzubauen.
- Die mitgelieferten Hinweis-Aufkleber sind sichtbar im Motorraum und an der B-Säule der Fahrertür anzubringen.



Einbauhinweis

Grundsätzlich sind die mitgelieferten Montageteile zu verwenden.



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist sichergestellt, dass durch maximale Beladung keine Schädigung des Filtersystems auftreten kann. Bei ausschließlichem Betrieb des nachgerüsteten PKW im Kurzstreckenbetrieb kann sich nach deutlich mehr als 5.000 km eine erhöhte Rußbelastung des Filtersystems einstellen.

Für diesen Fall empfehlen wir, das Fahrzeug bei höheren durchschnittlichen Geschwindigkeiten oder Lasten zu fahren, um durch eine kontinuierliche Regeneration den Ruß abzubauen.

Abweichungen von einem bestimmungsgemäßen Gebrauch können sich ergeben, wenn ein nicht zugelassener Oxidationskatalysator verbaut wird. Motordefekte, die übersehen werden, können zu einer deutlichen Erhöhung der Rußemissionen führen (z.B. Störungen vom AGR- oder Einspritzsystem, die nicht als Fehler erkannt werden, schränken die katalytische Aktivität ein).

Hinweise

Ist ein Fahrzeug mit einem City-Filter® ausgestattet, darf ausschließlich Dieseldieselkraftstoff nach DIN EN 590, DIN 51 628 oder Biodiesel nach DIN EN 14 214 (bei Freigabe des Fahrzeugherstellers) verwendet werden. Unter Einhaltung der o.g. DIN-Normen sind auch Kraftstoffe mit einem maximalen Schwefelgehalt von 50 mg/kg zulässig (bei Freigabe des Fahrzeugherstellers). Die Verwendung anderer Kraftstoffe, wie z.B. Pflanzenöl, ist nicht gestattet.

Fahrzeuge, deren Motorleistung nicht dem werkseitigen Auslieferungszustand entsprechen, sind nicht für die Verwendung des City-Filter® freigegeben.

Bei Nichteinhaltung besteht kein Garantiespruch.

Zusatzhinweis für VOLVO XC70 / XC90 / V70 AWD

Die Bodenfreiheit des Fahrzeugs entspricht nach der Ausstattung mit dem City-Filter® dem Serienzustand. Die Fahreigenschaften werden im Normalbetrieb nicht eingeschränkt.

Beim Einsatz des Fahrzeugs bei extremen Geländefahrten ist eine mechanische Beschädigung des City-Filter® durch Aufsetzen nicht auszuschließen. HJS übernimmt für diese Schäden und Folgeschäden keine Garantie.

Garantie-Erklärung

HJS gewährt bei nachweislich korrekter Montage durch eine Fachwerkstatt, der Einhaltung der Einbau- und Betriebsvorschriften nach Fahrzeugherstellervorgaben, sowie dem bestimmungsgemäßen Gebrauch, eine Garantie ab Einbaudatum auf Material- und Herstellungsfehler. Im Garantiefall ist durch den Antragsteller mithilfe von aussagekräftigen* Einbaurechnungen, Fehlerprotokollen oder anderen Werkstattdokumenten nachzuweisen, dass die Einbau- und Betriebsvorschriften eingehalten wurden. Das beanstandete Ersatzteil ist für eine ordnungsmäßige Beurteilung mit allen oben aufgeführten Dokumenten an HJS zur Überprüfung ein zusenden. Ohne, die auch weiter unten aufgeführten Dokumente, kann der Garantiebergeber die Garantieleistung ablehnen.

City-Filter® Garantiedauer ab Einbau: 2 Jahre Garantie oder 80.000 km

HJS steht es frei, das beanstandete Ersatzteil instand zu setzen, einen Austausch vorzunehmen oder den Kaufpreis zu erstatten. Beim Austausch wird das beanstandete Ersatzteil kostenfrei durch ein neues Ersatzteil gleicher Art, gleicher Güte und gleichen Typs ersetzt. Sofern das betroffene Ersatzteil zum Zeitpunkt der Beanstandung nicht mehr hergestellt wird, ist HJS berechtigt ein ähnliches Ersatzteil zu liefern.

Die Gewährleistungsansprüche des Fahrzeughalters gegenüber der Werkstatt, die das HJS Ersatzteil eingebaut hat oder gegenüber dem Teihändler, von dem der Kunde das Ersatzteil bezogen hat, werden durch die HJS Garantieerklärung nicht eingeschränkt. Dies gilt insbesondere im Falle eines Fehlschlagens der Ersatzlieferung z.B. bei Unmöglichkeit, Fehlerhaftigkeit oder Verzögerung der Ersatzlieferung.

Neben den Rechten aus der Garantie, stehen dem Verbraucher die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu. Die unter Umständen günstigeren gesetzlichen Rechte, werden durch die HJS Garantie nicht berührt oder eingeschränkt.

*Ein- und Ausbaurechnungen mit Angaben zum Fahrzeughersteller-, -Typ, Kennzeichen, Fahrgestellnummer, Fahrzeugschlüsselnummer, Motorkennbuchstabe, Leistung, Erstzulassung, KM Laufleistung bei Einbau und Ausbau. Bei Katalysatoren, Partikelfiltern und elektronischen Bauteilen (Sensoren etc.) sind zusätzlich das Fehlerprotokoll, die Diagnosebeschreibung und das AU-Protokoll beizustellen.